

Unsere Ziele

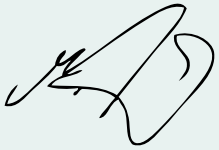
Liebe Schülerinnen und Schüler,

getreu unserem Motto „Gemeinsam Schule leben“ möchte das Lüttfeld-Berufskolleg in einem intakten Umfeld als regionales berufliches Kompetenzzentrum für Sie und mit Ihnen einen lebendigen, dynamischen Lebens- und Arbeitsraum bilden.

Sie können dazu beitragen, dass alle Beteiligten auch weiterhin ein hohes Maß an Arbeitszufriedenheit und Wohlbefinden erlangen. Dieses setzt eine Einigung auf gemeinsam erarbeitete Werte und Ziele voraus. Hier – so sagen andere – sind wir auf einem guten Weg.

Wir laden Sie herzlich ein, uns ein Stück auf diesem Weg zu begleiten.

Ihr



Manfred Kreisel
(Oberstudiendirektor)

So finden Sie uns



Lüttfeld-Berufskolleg
Lüttfeld 1
32657 Lemgo
fon: 0 52 61 / 8 07 01
fax: 0 52 61 / 80 71 00
www.lbk.lippe.de

HGB

Lüttfeld
BERUFSKOLLEG LEMGO
DES KREISES LIPPE



Höhere Berufsfachschule
für Gestaltung

Medien und Kommunikation




Lippebildung

Höhere Berufsfachschule für Gestaltung

Schwerpunkt Medien und Kommunikation

Profil des Bildungsganges

Gestaltungstechnische Assistentinnen und Assistenten arbeiten in den verschiedensten gestalterischen Bereichen, zum Beispiel in Werbeabteilungen, Druckereien, Fotostudios, Multimedia-Agenturen oder Film- und Video-Produktionsfirmen. Sie fertigen also Entwürfe per Hand und am Computer an und arbeiten zum Beispiel an der Erstellung von Printprodukten, Websites, Film-/Video- und Multimedia-Produktionen mit. Thematische Schwerpunkte der Ausbildung am Lüttfeld-Berufskolleg sind die Gestaltung unterschiedlicher Medienprodukte von der Idee bis zur Realisation, Print/Werbung/Layout, Animation/Mediengestaltung, Fotografie/Bildbearbeitung und Film-/Videoproduktion.

Ziel des Bildungsganges ist die Verknüpfung gestalterischer Fähigkeiten mit dem Einsatz moderner Medien. Dabei ist die Förderung kreativer und innovativer Kompetenz ebenso wichtig wie die Entwicklung von Fachkompetenz, Teamfähigkeit und Studierfähigkeit.

Aufnahmevoraussetzungen

Zum Besuch des Bildungsganges sind alle Schülerinnen und Schüler berechtigt, die den mittleren Schulabschluss zum Beispiel an Haupt-, Real-, Gesamtschulen oder die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe erworben haben. Zudem sind gestalterische Fähigkeiten notwendig, die in einem Eingangstest nachgewiesen werden müssen.



Etabliert in der Bildungsmeile Lüttfeld:

Die Schülerfirma „klarelinie“ in Kooperation mit dem Hanse-Berufskolleg mit dem Ziel realitätsnaher Auftragsbearbeitung

Fächer

Berufsbezogener Lernbereich:

- Audiovision
- Bild- und Textgestaltung
- Gestaltungslehre
- Medientechnik/Mediendesign
- Fotografie u. Bildbearbeitung
- Englisch
- Mathematik
- Wirtschaftslehre

Berufsübergreifender Lernbereich:

- Deutsch/Kommunikation
- Politik/Gesellschaftslehre
- Religionslehre
- Sport/Gesundheitsförderung

Differenzierungsbereich:

- GT-Zusatzqualifikation

Praktikum

Im Verlauf der Ausbildung wird, aufgeteilt im zweiten und dritten Ausbildungsjahr, ein insgesamt achtwöchiges Betriebspraktikum absolviert. Die angehenden gestaltungstechnischen Assistentinnen und Assistenten bewerben sich bei Betrieben mit einschlägigen Arbeitsfeldern.



HGB

Lüttfeld
BERUFSSKOLLEG
LEMG
DES KREISES LIPPE

Qualifikation/Abschlussprüfung

Die doppeltqualifizierende dreijährige Ausbildung schließt mit einer staatlichen Prüfung ab. Mit ihrem Bestehen erreicht man den Beruf der staatlich geprüften gestaltungstechnischen Assistentin/des staatlich geprüften gestaltungstechnischen Assistenten (GTA). Die gleichzeitig erworbene Fachhochschulreife ermöglicht ein bundesweites Fachhochschul- oder Gesamthochschulstudium.

Kosten

Pro Schuljahr wird eine Anteilspauschale von 200 Euro erhoben. Bücher werden überwiegend von der Schule gestellt. Zur Erlangung des Bildungszieles ist die Teilnahme an Klassenfahrten verpflichtend. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 450 Euro, hinzu kommen Aufwendungen für etwaige Tagesfahrten. Es besteht allgemeine Schulgeld- und Lernmittelfreiheit (mit gesetzl. Eigenanteil).

Information und Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt Online **bis Ende Februar** unter: www.schueleranmeldung.de

Alle Bewerber erhalten dann die Einladung zu einem **Eignungstest**, bei dem sie eine Mappe mit selbstgefertigten gestalterischen Arbeiten vorlegen und unterschiedliche Gestaltungsaufgaben lösen.

